

Kommunalwahl am 14. März 2021

Wahl zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldkappel
Feststellung über das Ausscheiden und das Nachrücken von Stadtverordneten

Die am 14. März 2021 in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldkappel gewählten Stadtverordneten:

Brandau, Heinz-Otto

Bauingenieur, geboren im Jahr 1959 in Eschwege,
wohnhaft in Waldkappel-Schemmern, Moselweg 3,
vom Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU)

Sennhenn, Alexandra

Pflegeberaterin, geboren im Jahr 1974 in Fulda,
wohnhaft in Waldkappel, Braugasse 16
vom Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD)

Sandrock, Dieter

Rentner, geboren im Jahr 1956 in Waldkappel
wohnhaft in Waldkappel, Wehrgasse 8
vom Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD)

Leutebrand, Thomas

Forstwirtschaftsmeister, geboren im Jahr 1964 in Bischofferode,
wohnhaft in Waldkappel-Burghofen, Thüringer Straße 8,
vom Wahlvorschlag der Überparteilichen Wählergemeinschaft (ÜWG)

haben auf ihr Mandat als Stadtverordnete verzichtet, da sie als ehrenamtliche Stadträte bzw. Stadträtin in den Magistrat der Stadt Waldkappel gewählt worden sind.

Gemäß § 34 Abs. 3 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der Fassung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 197), zuletzt geändert durch Gesetz vom 07. Mai 2020 (GVBl. S. 138) stelle ich daher das Ausscheiden der vorstehend aufgeführten Personen aus der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldkappel fest.

Des Weiteren wird festgestellt, dass die nächste noch nicht berufene Bewerberin der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU) Frau Kerstin Brandau auf ihr Mandat verzichtet hat.

Gemäß § 34 Abs. 1 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 197) zuletzt geändert durch Gesetz vom 07. Mai 2020 (GVBl. S. 318) rücken als nächste noch nicht berufene Bewerber bzw. Bewerberinnen

Hoßbach, Julian

Industriemechaniker, geboren im Jahr 1996
wohnhaft in Waldkappel, Hindenburgstraße 17,
vom Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU)

Mengel, Günter

Dipl.-Wirtschaftsjurist, geboren im Jahr 1956
wohnhaft in Waldkappel-Hasselbach, Goethestraße 35
vom Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD)

Urbach, Torsten

Berufssoldat, geboren im Jahr 1978
wohnhaft in Waldkappel-Harmuthsachsen, Bilsteinstraße 8
vom Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD)

Müller, Britta

Apothekerin, geboren im Jahr 1972
wohnhaft in Waldkappel, Hindenburgstraße 1
vom Wahlvorschlag der Überparteilichen Wählergemeinschaft (ÜWG)

als Stadtverordnete in die Stadtverordnetenversammlung nach.

Gemäß § 34 Abs. 3 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 197) zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Mai 2020 (GVBl. S. 318) stelle ich hiermit das Nachrücken der vorgenannten Personen in die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Waldkappel fest.

Gemäß § 34 Abs. 4 in Verbindung mit § 25 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 197) zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Mai 2020 (GVBl. S. 318) kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises Waldkappel binnen einer Ausschlussfrist von 2 Wochen vom Tage dieser Bekanntmachung an gegen die Feststellung Einspruch erheben.

Der Einspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeindevahllleiterin in 37284 Waldkappel, Leipziger Str. 34, einzureichen.

Waldkappel, den 03. Mai 2021

Az.: 055-34 / Gr

Ellen Graf
als Gemeindevahllleiterin

(Siegel)